

Presse-Information

Korean Air eröffnet 2027 neues Wartungszentrum für Triebwerke

Seoul, 15. März 2024 – Korean Air hat mit dem Bau eines Wartungszentrums für Triebwerke in Unbuk in der Nähe des Incheon International Airports begonnen. Die Eröffnung des Komplexes, der der größte in Asien sein wird, ist für 2027 geplant. Mit dem neuen Zentrum für Triebwerksinstandhaltung baut Korean Air ihre Wartungskapazitäten aus und stärkt ihr MRO-Geschäft (Maintenance, Repair and Overhaul).

Die feierliche Grundsteinlegung hat am 14. März im Beisein zahlreicher Ehrengäste stattgefunden, darunter Walter Cho (Chairman und CEO von Korean Air), Sung-kyu Maeng (Mitglied des Ausschusses für Land, Infrastruktur und Verkehr der Nationalversammlung), June-young Bae (Kongressabgeordneter des Bezirks Jung-gu in Incheon), Jeong-bok Yoo (Bürgermeister der Stadt Incheon), Won-sok Yun (Beauftragter der Freien Wirtschaftszone Incheon) und Jong-il Kim (CEO der Kolon Global Corporation).

„Das Triebwerk ist wie das Herz eines Flugzeugs“, sagte Walter Cho bei der Grundsteinlegung. „Korean Air verpflichtet sich, die höchsten Sicherheitsstandards einzuhalten und den Wettbewerbsvorsprung Koreas in einem hochspezialisierten Bereich der Luftfahrt auszubauen.“

Das neue Triebwerkswartungswerk erstreckt sich über sieben Etagen auf einer Fläche von mehr als 140.000 Quadratmetern. Der Bau der 578 Milliarden Won teuren Anlage wird von Kolon Global durchgeführt. Errichtet wird sie neben der bestehenden Triebwerkstestzelle (ETC), die die Fluggesellschaft seit 2016 betreibt.

Korean Air hat die Triebwerkswartung bisher in ihrem Werk in Bucheon durchgeführt und die abschließenden Leistungstests im Triebwerksprüfstand in Unbuk. Mit dem neuen Zentrum werden alle Phasen der Triebwerkswartung an einem einzigen, zentralen Standort zusammengefasst, was den Prozess optimiert und die betriebliche Effizienz steigert.

Mit dem neuen Zentrum baut Korean Air ihre Kapazitäten für die Instandhaltung von Flugzeugtriebwerken von 100 auf 360 Triebwerke pro Jahr aus und kann zudem ein breiteres Spektrum von Triebwerkstypen

1

Korean Air Pressebüro

c/o BZ.COMM, Wiebke Deggau & Marvin Korndörfer, Hanauer Landstr. 136
D-60314 Frankfurt am Main, Tel: +49 (0)69 256 28 88 22, Fax: +49 (0)69 256 28 88 88
E-Mail: Koreanair@BZ-comm.de; Korean Air im Internet: www.koreanair.de

abdecken. Derzeit wartet die Airline sechs Triebwerkmodelle, darunter das PW4000 und das GTF von Pratt & Whitney, das CFM56 von CFM International sowie das GE90-115B von General Electric. Die Erweiterung umfasst die Aufnahme von drei weiteren Triebwerksmodellen in das Portfolio, darunter das GEnx von GE und das LEAP-1B von CFMI. Die Fluggesellschaft prüft zudem die Möglichkeit, die Triebwerke von Asiana Airlines zu warten, darunter das Rolls-Royce Trent XWB, das im Airbus A350 eingesetzt wird.

Das neue Wartungszentrum wird voraussichtlich über 1.000 neue Arbeitsplätze schaffen. Es stärkt die Wettbewerbsfähigkeit der heimischen MRO-Industrie und verringert die Abhängigkeit von internationalen Wartungsdiensten.

Korean Air ist der einzige Betreiber von spezialisierten Wartungsanlagen für zivile Flugzeugtriebwerke in Korea. Die Fluggesellschaft hat 1976 mit der Wartung von Boeing 707-Flugzeugtriebwerken begonnen. Seitdem hat sie fast 5.000 Triebwerke überarbeitet sowie Triebwerke an andere Fluggesellschaften, darunter ihre Tochtergesellschaft Jin Air, sowie an internationale Fluggesellschaften wie Delta Air Lines und China Southern Airlines geliefert.

Die Wartungsqualität der Fluggesellschaft wurde bereits von zahlreichen renommierten Stellen anerkannt. So verfügt Korean Air über Lufttüchtigkeitszeugnisse von 13 in- und ausländischen Behörden, darunter die koreanische Bundesluftfahrtbehörde (FAA), die US-amerikanische Federal Aviation Administration (FAA), die Europäische Agentur für Flugsicherheit (EASA) und die chinesische Zivilluftfahrtbehörde (CAAC).

Über Korean Air

Korean Air wurde 1969 gegründet und gehört heute weltweit zu den Top-20-Fluggesellschaften. 2019 hat die Airline mehr als 27 Millionen Passagiere transportiert (vor COVID). Mit einer Flotte von 160 Flugzeugen und über 20.000 Mitarbeitern bedient Korean Air 111 Städte in 40 Ländern auf fünf Kontinenten.

Für die herausragende Leistung und das Engagement für ein Höchstmaß an Sicherheit und Kundenservice während der Pandemie erhielt Korean Air zahlreiche Auszeichnungen, darunter von Air Transport World die Awards „2021 Airline of the Year“ und „2022 Cargo Operator of the Year“ sowie eine 5-Sterne-COVID-Sicherheits-Bewertung von Skytrax.

Korean Air ist Gründungsmitglied der Luftfahrtallianz SkyTeam und hat sich durch das Joint-Venture mit Delta zu einer der größten transpazifischen Airlines entwickelt.

Korean Air Pressebüro

c/o BZ.COMM, Wiebke Deggau & Marvin Korndörfer, Hanauer Landstr. 136
D-60314 Frankfurt am Main, Tel: +49 (0)69 256 28 88 22, Fax: +49 (0)69 256 28 88 88
E-Mail: Koreanair@BZ-comm.de; Korean Air im Internet: www.koreanair.de

Mit ihrer Unternehmensvision setzt sich die koreanische Fluggesellschaft zum Ziel, ein anerkannter Marktführer in der Luftfahrtbranche zu werden. Flugsicherheit, Sauberkeit und Komfort stehen im Fokus. Der Slogan lautet „Excellence in Flight“.

Informationen zu weiteren Programmen, Strecken, Flugplänen und Partnern finden Sie auf koreanair.com, facebook.com/KoreanAir, [Google.com/+KoreanAir_KE](https://google.com/+KoreanAir_KE) und Twitter [@KoreanAir_KE](https://twitter.com/KoreanAir_KE).

Sollten Sie keine Pressemitteilungen oder Einladungen mehr von uns erhalten wollen, können Sie uns unter datenschutz@bz-comm.de kontaktieren und sich abmelden. Weitere Informationen zu unseren Datenschutzrichtlinien finden Sie auf unserer Website.

Korean Air Pressebüro

c/o BZ.COMM, Wiebke Deggau & Marvin Korndörfer, Hanauer Landstr. 136
D-60314 Frankfurt am Main, Tel: +49 (0)69 256 28 88 22, Fax: +49 (0)69 256 28 88 88
E-Mail: Koreanair@BZ-comm.de; Korean Air im Internet: www.koreanair.de
